

Ausstattung am Puls der Zeit

In Österreichs Schulen werden oftmals technische Ausstattungen angewendet, die entweder nicht mehr funktionstüchtig sind oder Standards haben, welche uns im späteren Berufsleben nicht mehr begegnen werden. In vielen berufsbildenden höheren Schulen, als auch in allgemeinbildenden höheren Schulen, besorgen Lehrer deshalb oftmals persönlich benötigte Utensilien, da sie von der Schule nicht zur Verfügung gestellt werden können.

Die Werkstätten sind ein sehr wichtiger Teil unserer Ausbildung. Deshalb ist es umso bedeutender, dass sich diese am Puls der Zeit befinden. Dies ist jedoch nicht an allen Schulen der Fall. Aufgrund von diversen Schulausgaben ist es leider nicht möglich, dass finanzielle Mittel für Verschleißteile (Bohrer, Messgeräte, Beamerlampen, ...) zur Verfügung gestellt werden. Dieses Problem greift jedoch auf alle Schultypen. Wobei im AHS-Bereich insbesondere Informatiksäle und naturwissenschaftliche Räumlichkeiten betroffen sind. Es ist nicht dem Grundgedanken der Ausbildung zu vereinbaren, dass wir mit Mitteln arbeiten müssen, welche einfach nicht mehr zeitgerecht sind.

Deshalb möge das 2. SIP der LSV OÖ beschließen,

- dass die LSV OÖ mit dem Land OÖ in Gespräche tritt, dass dieses finanzielle Mittel für die zukunftsfähige und regelmäßige Erneuerung der Unterrichtsmaterialien zur Verfügung zu stellen.